

Amin's Ausbildungsstätte
Erste Hilfe – Pflege – Qualitätsmanagement

Kurs „Expertenstandard Erhaltung und Förderung der Mobilität“

Ziele

Das DNQP entwickelte im Auftrag der Vertragsparteien nach § 113 SGB XI einen Expertenstandard zum Thema 'Erhaltung und Förderung der Mobilität'. Dieser neue Expertenstandard wurde im März 2014 konsensiert und befindet sich nun in der Implementierungsphase.

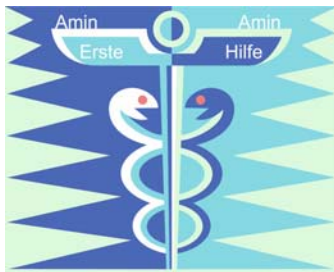
Mit dem Mitte 2008 in Kraft getretenen Pflege-Weiterentwicklungsgesetz hat der Gesetzgeber die Entwicklung und Aktualisierung von Expertenstandards den Vertragspartnern auf der Bundesebene, also den Vertretern von Pflegeeinrichtungen und Pflegekassen, übertragen. Zugleich werden diese Form von Expertenstandards künftig für alle Pflegeheime und Pflegedienste in Deutschland unmittelbar verbindlich, jedoch erst nach dessen Erlass.

Expertenstandards sind Instrumente, die entscheidend zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege beitragen. Sie berücksichtigen sowohl pflegewissenschaftliche Erkenntnisse als auch pflegepraktische Erfahrungen gleichermaßen und definieren Ziele und Maßnahmen bei relevanten Themenbereichen der ambulanten und stationären pflegerischen Versorgung.

Der Auftrag zur Entwicklung des ersten Expertenstandards nach § 113a SGB XI wurde an das Deutsche Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) vergeben. Der Expertenstandard befasst sich mit dem Thema 'Erhaltung und Förderung der Mobilität'. Viele pflegebedürftige Menschen können sich nicht selbstständig bzw. nur stark eingeschränkt bewegen. Mobil zu sein, trägt für Pflegebedürftige jedoch entscheidend zur Gesundheit und Lebensqualität bei.

Inhalt

- Vorstellung und Kommentierung des Standardentwurfs
- Vorbereitungen zur Umsetzung des Standards in die Pflegepraxis
- Anpassung bestehender 'Hausstandards' an diese neuen Vorgaben



Amin's Ausbildungsstätte Erste Hilfe – Pflege – Qualitätsmanagement

- Anpassung des Standards auf die individuellen Besonderheiten ihrer Einrichtung
- Tipps und Tricks aus anderen erfolgreichen Umsetzungsprojekten
- Einbindung des Standards in ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem
- Darstellung der Einordnung und der juristischen Konsequenzen dieses Standards

Termin nach Vereinbarung

Zeitraum nach Vereinbarung

Zielgruppe Heimleitungen, Pflegedienstleitungen, Wohnbereichsleitungen, Qualitätsbeauftragte und interessierte Pflegefachkräfte aus dem ambulanten und stationären Bereich